

UmbauStadt . Flinschstraße 8 . 60388 Frankfurt am Main

Fördergebietsmanagement Echzell und Gettenau
Erstes LoPa Treffen am 28.07.22

Frankfurt am Main, den 08. August 22

Protokoll

Ort: Horloffthalhalle, Echzell
Zeitraum: 19:00 bis 20:30 Uhr
Anwesend: siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

1. Fördergebietsmanagement
2. Was ist eine Lokale Partnerschaft (LoPa)?
3. Geschäftsordnung der LoPa
4. Anstehende erste Projekte
5. Fragen und Sonstiges

Herr Dr. Degkwitz begrüßt die Anwesenden und gibt das Wort an UmbauStadt.

1) Fördergebietsmanagement

Martin Fladt (UmbauStadt) stellt sich und das Team vor. Aus verkehrstechnischen Gründen konnte das Partnerbüro, DSK GmbH, nicht an der Veranstaltung teilnehmen. Daher übernimmt UmbauStadt die Vorstellung von DSK in aller Kürze.

Anschließend stellt UmbauStadt die Aufgaben des Fördergebietsmanagements vor, einschließlich des Büro-Standortes in der Schulstr. 4, der geplanten Öffnungszeiten und der geplanten Präsenztermine. Bei den Öffnungszeiten handelt es sich um einen Vorschlag, der noch angepasst und im Laufe der Zeit geändert werden kann.

2) Was ist eine Lokale Partnerschaft (LoPa)?

UmbauStadt erläutert was eine LoPa ist und welche Aufgaben sie hat. Dabei betont UmbauStadt, dass die LoPa keine Beschlüsse fasst, jedoch an alle Entscheidungen, die den Entwicklungsprozess betreffen, beteiligt und beratend tätig sein wird.

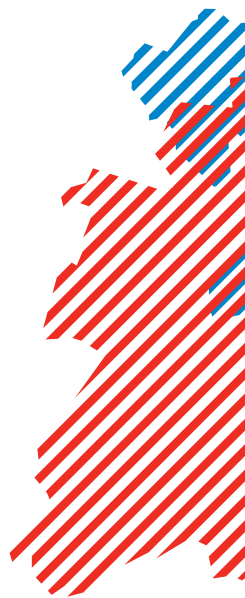
Weimar
Cranachstraße 12
99423 Weimar
Tel 03643.80 84 32
Fax 03643.80 84 67

Berlin
Eislebener Straße 6
10789 Berlin
Tel 030.891 67 06
Fax 030.891 38 94

Frankfurt am Main
Flinschstraße 8
60388 Frankfurt am Main
Tel 069.42 60 26 06
Fax 069.42 60 26 10

UmbauStadt PartGmbH
Architekten & Stadtplaner
www.umbaustadt.de
kontakt@umbaustadt.de

Dr. Lars Bölling
Vinzenz Dilcher
Rico Emge
Martin Fladt
Dr. Ulrich Wieler



3) Geschäftsordnung der LoPa

Laut der Verwaltung der Gemeinde wurde die Geschäftsordnung zu LoPa am Dienstag, den 26.07.2022, vom Gemeindevorstand freigegeben. Die Anwesenden werden aufgefordert, sich die ausgedruckten und ausliegenden Exemplare der Geschäftsordnung mitzunehmen und in Ruhe durchzulesen. Falls Änderungen gewünscht würden, können diese via E-Mail-Adresse echzell@umbaustadt.de mitgeteilt werden und müssten dann in einer nochmaligen Lesung der LoPa-Geschäftsordnung abgewogen und eventuell erneut beschlossen werden.

4) Anstehende erste Projekte

UmbauStadt gibt einen Überblick über die anstehenden Projekte. Dabei wird darauf hingewiesen, dass die angegebenen Kosten unter Vorbehalt der finalen ISEK-Beschlussfassung stehen.

Anmerkungen und Fragen aus dem Publikum:

Sanierung und Umnutzung der „Alten Apotheke“

- Ein Arzt konnte gewonnen werden, er praktiziert bereits in Echzell.

Archäologisches Depot: Umsiedlung der Artefakte in die „Alte Molkerei“

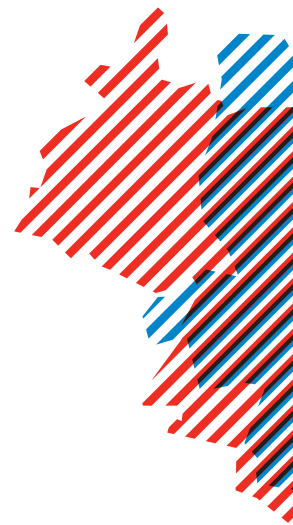
- Es handelt sich um Artefakte aus den Ausgrabungen auf Echzeller Grund, für deren Aufbewahrung die Gemeinde verpflichtet ist.

Förderrichtlinie: Anreizförderung

- **Frage:** Inwieweit geht die Denkmalschutzbehörde bei Umbaumaßnahmen mit? Denn aus Erfahrungen ist es in Echzell immer schwierig gewesen.
Antwort UmbauStadt: Betroffenen können sich an das Fördergebietsmanagement wenden. Es wird gemeinsam ein Konzept erstellt und anschließend gemeinsam die Denkmalschutzbehörde kontaktiert, um eine denkmalschutzgerechte Lösung zu finden.
- **Frage:** Ist die Förderung mit anderen Förderungen, wie z.B. der Kfw-Förderung, kombinierbar?
Antwort UmbauStadt: Ja, es ist kombinierbar. Es wird bei der Baukostenberechnung einen Gesamtbetrag der förderfähigen Kosten geben. Davon wird bspw. die Kfw-Förderung abgezogen und der Restbetrag der förderfähigen Kosten kann höchstens zu 25 % gefördert werden, bzw. maximal 20.000 EUR.

Verfügungsfonds

- Einige Fragen können nicht beantwortet werden, da die DSK nicht anwesend ist. Daher werden die Fragen an die DSK weitergeleitet.
- **Frage:** Wie werden Maßnahmen Im Verfügungsfonds finanziert?
Antwort UmbauStadt: Zu 50% kommt das Geld aus privater Hand und zu 50% aus dem Verfügungsfonds, das von Bund, Land und Gemeinde finanziert wird. Der Fördermittelgeber Ministerium will damit das Engagement von Bürger*innen belohnen und zur Initiative ermutigen. Beispiel: Es werden Außenbeleuchtungen gebraucht, die 1.000 EUR kosten. In diesem Fall müssen 500 EUR aus privaten Mitteln gesammelt werden und 500 EUR werden aus dem Verfügungsfonds hinzugegeben.



- **Frage:** Wo liegt die Höchstgrenze des Verfügungsfonds? Wie viel kann ausgegeben werden?
Antwort DSK: Derzeit sind im ISEK 20T € / Jahr vorgesehen.
- **Frage:** Sind Vereinsgelder private Mitteln?
Antwort DSK: Ja
- **Frage:** Können jetzt schon Mittel beantragt werden? Ab wann können erste Anträge gestellt werden?
Antwort UmbauStadt: Nein, erst wenn der Beschluss vorliegt, können erstmalig Mittel beantragt werden.

5) Fragen und Sonstiges

- **Hinweis:** Es gibt einen Interessenten, der einen Fahrradladen eröffnen möchte. In der Ortsmitte sind viele Leerstände vorhanden, in denen ein Fahrradladen untergebracht werden kann. Würde so ein Vorhaben unterstützt?
Antwort UmbauStadt: Ja, eine Unterstützung kann stattfinden, z.B. Zuschüsse für die Miete in der Anfangsphase. Jedoch sind das kurzfristige Unterstützungen, damit es nicht zu einer Marktverzerrung kommt. Es muss immer darüber nachgedacht werden, was angemessene Mieten sind.
- **Frage:** Im Konzeptpapier zur LoPa wird beschrieben, dass bei der Gründung der LoPa die Mitglieder seitens der Gemeinde direkt angesprochen werden. Ist das geschehen?
Antwort UmbauStadt: Ja, es gab eine Rundmail, die an alle Vereine ging. Zusätzlich hat UmbauStadt eine Auflistung aller Vereine mit der E-Mail-Adresse von der Gemeinde erhalten.
- **Hinweis:** Damit die LoPa eine breite Basis und Reichweite erhält, sollen die Mitglieder nicht nur aus der Gruppe der Bürger*innen bestehen. Daher sollen zu Beginn eventuell nicht repräsentierte Akteure direkt angesprochen und aktiviert werden.
Antwort UmbauStadt: Nach dem heutigen Tag erstellen wir anhand der abgegebenen Zettel einen Überblick über die bisherige Verteilung der Mitglieder. Dies wird mit der Liste der Vereine abgeglichen und daraufhin werden noch nicht repräsentierte Akteure noch einmal angesprochen.

aufgestellt den 02.08.2022, Frankfurt am Main
Martin Fladt und Huyen Trang Dao, UmbauStadt PartGmbB
Anna Jakobi und Samira Müller, DSK

Anlage:

- Präsentation, die am 28.07.2022 gezeigt wurde
- Anwesenheitsliste
- Vorläufige Geschäftsordnung

